

AUGSBURG UND SCHWABEN

17 Stunden Orgelwerke

Kaufbeurer Kantor spielt den ganzen Bach in drei Jahren

Kaufbeuren. Das gesamte Orgelwerk von Johann Sebastian Bach wird der Kaufbeurer Kantor, Traugott Mayr, in einem 16-teiligen Konzertzyklus spielen. Die Konzerte verteilt der Musiker auf drei Jahre. Start der Reihe ist Karfreitag, 21. April um 20 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.

Unter anderem, weil im Jahr 2000 an den 250. Todestag des Komponisten Bach erinnert wird, hat sich Mayr zu dem umfangreichen Konzertpensum entschlossen. Bach ist für ihn »der Vollender der barocken Orgelkunst«, seine Musik sei die Grundlage für die weitere Entwicklung der Orgelmusik.

Mit seiner »Gesamtauführung« will der Kaufbeurer Kantor seinem Publikum, aber auch sich selbst einen »Überblick über das gesamte Schaffen« Bachs geben. Er verspricht sich davon, dass »Unbekanntes verständlicher wird und Abgegriffenes im neuen Licht erscheint«. Außerdem könne im Laufe der drei Jahre jeder »sein Stück« hören, so Mayr.

Würde Mayr das gesamte Orgelschaffen des Thomaskantors Bach am Stück spielen, würde er dafür etwa 17 Stunden benö-



■ Traugott Mayr startet seinen Konzert-Zyklus »Bach: Das gesamte Orgelwerk«.

Foto: Olschewski

tigen. »Die Konzentration des Zuhörers und des Organisten ist bei Orgelmusik nach 50 Minuten erschöpft«, sagt der Musiker. Er will die auf drei Jahre verteilten Konzerte jeweils auf die Zeit im Kirchenjahr beziehen. Umrahmt von festlichen Präludien und Fugen erklingen Choralbearbeitungen und freie Werke.

Im Anschluss an die Reihe plant Mayr eine Aufführung der »Kunst der Fuge« in der Orgelfassung.